

<h2>Verfügbarkeit von Wohnungen und Baugründen</h2> <p>Kurzbeschreibung, Projektziele</p> <p>Damit Neukirchen als Wohngemeinde „funktionieren“ kann, braucht es sowohl für die Jungen als auch für Zuzugswillige verfügbare Wohnungen und Baugründe. Ziel dieser Maßnahme ist es, durch entsprechende Aktivitäten dies nachhaltig zu erreichen.</p> <p>Zuständigkeiten: Raumplanungsausschuss mit Obmann Daniel Stockinger und Schriftführer Andreas Lechner</p>
<h2>Pilotprojekt zur Gülleaufbereitung</h2> <p>Kurzbeschreibung, Projektziele</p> <p>In der Landwirtschaft anfallende Gülle ist – unterem anderem – ein wertvoller Rohstoff zur Energieversorgung. In Neukirchen gibt es (noch) eine erklägliche Anzahl an Milch und Fleisch produzierenden landwirtschaftlichen Betrieben, die hier umweltfreundliche Vorreiter sein könnten.</p> <p>Zuständigkeiten: Franz Zeilinger möchte eine Pilotanlage auf seinem Hof errichten.</p>
<h2>Bewusstseinsbildung Photovoltaik</h2> <p>Kurzbeschreibung, Projektziele</p> <p>Photovoltaik als dezentrale Stromerzeugung ist in Österreich mittlerweile fester Bestandteil des Energiemixes und in Kombination mit Speicher insbesondere für Elektromobilität eine ideale Ergänzung. Als Gemeinde kann hier durch eine Initiative für Information und Bewusstseinsbildung ein wichtiger Beitrag geleistet werden. Hinweis: Als Teil der Klima- und Energiemodellregion Vöckla-Ager können vorhandene Ressourcen und Wissensträger zur Kooperation sinnvoll gewonnen werden.</p> <p>Zuständigkeiten: Umweltausschuss mit Obmann Rene Steiner und Schriftführer Andreas Lechner</p>
<h2>Jung & Alt</h2> <p>Kurzbeschreibung, Projektziele</p> <p>Generationsübergreifende Aktivitäten sind sowohl für die junge als auch für die ältere Bevölkerung von Vorteil, wechselseitige Nutzen von Erfahrung und Zeitgeist fördert das Miteinander. In der Vergangenheit hat es immer wieder einzelne Initiativen gegeben. Ziel dieser Maßnahme ist es, Vorhandenes zu reaktivieren oder verstärken und neue Initiativen zu gründen.</p> <p>Zuständigkeiten: Sozial- und Seniorenausschuss mit Obmann Christian Leitner und Schriftführerin Michelle Hemetsberger</p>
<h2>„Frag nebenan“ Neukirchen</h2> <p>Kurzbeschreibung, Projektziele</p> <p>Neukirchen und seine Bürgerinnen und Bürger verfügen über ein „unendliches“ Potential an Ressourcen, deren Sichtbarmachung und Nutzung das Miteinander in der Gemeinde überdurchschnittlich fördern kann. Als mögliche Bausteine an Ressourcen könnten sichtbar gemacht werden: Freizeitaktivitäten, Ausborgen, Verkaufen / Verschenken / Tauschen, Hilfestellung, Talente sichtbar machen, Aufrufe, Mitfahrgelegenheit, Werbung für Veranstaltungen, etc</p> <p>Zuständigkeiten: Projektgruppe bestehend aus Elisabeth Kienberger, Romana Eppensteiner und Daniela Enzinger</p>
<h2>Gemeinschaftsgarten</h2> <p>Kurzbeschreibung, Projektziele</p> <p>Nicht jeder in der Gemeinde verfügt über einen eigenen Garten oder möchte alleine in das „Garteln“ einsteigen. Gemeinschaftsgärten haben in vielen Gemeinden schon Tradition und Ziel dieses Projektes ist es, ein ähnliches Vorhaben in Neukirchen zu initiieren. Im Rahmen der Projektwerkstätte wurde ein entsprechendes Vorhaben formuliert.</p> <p>Zuständigkeiten: Projektgruppe bestehend aus Elisabeth Kienberger, Romana Eppensteiner und Daniela Enzinger</p>

Neukirchen 2025 20 Initiativen für eine gute Zukunft

Der vorliegende Maßnahmenplan **ergänzt das Zukunftsprofil** der Gemeinde Neukirchen an der Vöckla und ist wie dieses ein Ergebnis des Beteiligungsprozesses sowie aller Veranstaltungen und Arbeitstreffen von Bürgerinnen und Bürgern im Rahmen des Agenda 21 Follow Up-Prozesses 2017/18.

Alle Maßnahmen stehen in einer inhaltlichen Nähe zu einem der vier großen Bereiche des Zukunftsprofils und sollen damit helfen, die darin formulierten Leitsätze zu fördern:

- Wirtschaften und Arbeiten in Neukirchen
- Neukirchen ein Ort für alle Generationen
- Miteinander in Neukirchen
- Umwelt & Energie in Neukirchen

Bei den Maßnahmen handelt es sich vor allem um jene, die vom Kernteam favorisiert wurden bzw. sich in den umsetzungsorientierten Formaten des Agenda-Prozesses bewährt haben und **in den nächsten Jahren aktiv betrieben** werden sollen.

Eine teilweise ausführlichere Beschreibung zu den Initiativen findet sich in der „Langfassung“ des Maßnahmenplans und ist auch auf der Homepage der Gemeinde aufrufbar.


Kurzbeschreibung der Maßnahmen

Eine teilweise ausführlichere Beschreibung zu den Initiativen findet sich in der „Langfassung“ des Maßnahmenplans und ist auch auf der Homepage der Gemeinde aufrufbar.

Dort finden sich auch im Sinne einer Art „**Ideenspeichers**“ alle im Zuge des Agenda-Prozesses aufgetauchten Möglichkeiten aufgelistet und können als Quelle für **Maßnahmen in den Folgejahren** verwendet werden.

<h2>Planung des Ortskerns unter Bürgerbeteiligung</h2> <p>Kurzbeschreibung, Projektziele</p> <p>Der Ortskern von Neukirchen hat sich historisch als „multifunktionaler“ Dreh- und Angelpunkt in der Gemeinde erwiesen. Viele „Funktionen“ wie Gemeindeverwaltung, Schulen, Kinderbetreuung, Einkauf, Bank, Kirche, usw. befinden sich in unmittelbarer und fußläufiger Nähe. Im Zuge der anstehenden Neu- und Umbauten hat sich unter anderem im Bürgerrat deutlich gezeigt, dass die Bevölkerung dieses „Ortzentrum“ in seiner Vielfältigkeit erhalten und sogar ausbauen möchte. Die Zeit, bis die ersten langfristigen Entscheidungen getroffen werden müssen, soll nun für konkrete Planungsschritte mit professioneller externer Unterstützung und umfassender „interner“ Bürgerbeteiligung genutzt werden. In den diversen Formaten des Agenda 21 Follow Up-Prozesses wurden eine Reihe von Themen, Wünschen, Ideen und Ansprüche an diese Gestaltung eingemeldet.</p> <p>Zuständigkeiten: Gemeinderat und Gemeindeverwaltung</p>


<h2>gemeindeweite Terminkonferenz</h2> <p>Kurzbeschreibung, Projektziele</p> <p>In Neukirchen gibt es ein reichhaltiges Angebot an Veranstaltungen durch die örtlichen Vereine, etc. Der bisher dazu geführte Terminkalender gab die Möglichkeit, hier Abstimmung unter den Veranstaltern zu betreiben, wurde aber sehr unterschiedlich genutzt. Es ist nun geplant, von dieser (eher) passiven Vorgangsweise zu einer aktiven Herangehensweise zu kommen. Dazu wird die Gemeinde (angestrebt für Herbst 2018) zu einer ersten „Terminkonferenz“ einladen. In weiterer Folge soll diese Terminkonferenz in einer selbstorganisierten Art und Weise etabliert werden. Diese Maßnahme soll – aufbauend auf den Erfahrungen – zu einer ständigen Einrichtung in der Gemeinde werden.</p> <p>Zuständigkeiten: Kulturausschuss mit Obmann Bernhard Hager und Schriftführerin Gabi Schick</p>

 **Bürgerrat 2020**

Kurzbeschreibung, Projektziele

Der im Zuge des Agenda 21 Follow Up-Prozesses erstmalig in der Gemeinde durchgeführte Bürgerrat soll als ein Baustein für den „ständigen“ Dialog zwischen Gemeindevertretung und Bürgern etabliert werden. Es ist angedacht, im Jahr 2020 den nächsten Bürgerrat durchzuführen. In weiter Folge sollen in einem gut bewährten Abstand von z.B. 2 oder 3 Jahren Räte – eventuell auch mit einer Schwerpunktsetzung auf z.B. Jugend – durchgeführt werden.


Zuständigkeiten: Bürgermeister Franz Zeilinger und Amtsleiter Karl Leitner

 **Willkommensgruß**

Kurzbeschreibung, Projektziele

Die Attraktivität für Zuzug (oder Rückzug) und die Möglichkeit zu einer Unterstützung bei der Integration von neuen Gemeindebürgern ist ein wesentlicher Schlüssel zum Erhalt von einer lebendigen und aktiven Gemeinschaft der Bürger/innen. Von Seiten der Gemeinde wurde dazu eine „Infomappe“ zusammengestellt, die Zugezogenen zur Verfügung gestellt wird und regelmäßig aktualisiert werden soll.


Zuständigkeiten: Gemeindeverwaltung

 **Nutzung Thermalwasser**

Kurzbeschreibung, Projektziele

Um das in der Gemeinde potentiell nutzbare Thermalwasser gibt es schon länger einiges an Überlegungen. Die aufmerksame Verfolgung dieses Projekts ist ein relevanter Baustein für eine möglichst energieautarke Selbstversorgung.


Zuständigkeiten: Bürgermeister Franz Zeilinger und Amtsleiter Karl Leitner

 **Offensive Breitband**

Kurzbeschreibung, Projektziele

Für ein modernes Leben und Arbeiten in Neukirchen ist die gute Nutzung des Internets ein Schlüssel. Die dazu notwendigen technischen Voraussetzungen wie ein Breitbandanschluss sind daher von der Gemeindepolitik und -verwaltung ähnlich konsequent zu verfolgen, wie die Versorgung mit Strom, Wasser, Abwasser, etc. Der Wunsch der Bevölkerung auf eine entsprechende Unterstützung durch die öffentliche Hand hat sich in der Bürgerbeteiligung als Kernanliegen herauskristallisiert. Es gilt, alle Interessen und Ressourcen in der Gemeinde zu bündeln, um möglichst zeitnah hier weite Teile der Bevölkerung versorgen zu können.


Zuständigkeiten: Bürgermeister Franz Zeilinger und Amtsleiter Karl Leitner

 **Gemeinde trifft Wirtschaft & Plattform für Startups**

Kurzbeschreibung, Projektziele

In der Vergangenheit hat es schon erste Versuche gegeben, alle Wirtschaftstreibenden in der Gemeinde zu einem regelmäßigen Austausch mit der Gemeindepolitik einzuladen. Dieses „Treffen“ soll ein fester und etablierter Bestandteil im Dialog mit der Wirtschaft. Die am stärksten wachsende Gruppe in der Wirtschaft sind die EPU's (Ein Personen Unternehmen), gerade diese sind aber oftmals am „unsichtbarsten“ und starten ihr Business oftmals „zu Hause“. Ein gelingender Kontakt zu diesen Neugründungen sollte ein Schwerpunkt in diese Maßnahme sein.


Zuständigkeiten: Bürgermeister Franz Zeilinger

 **Zukunftskonzept Wirtschaft Neukirchen**

Kurzbeschreibung, Projektziele

Die Wirtschaftslandschaft in Neukirchen ist vielfältig: Neben historisch gewachsenen Unternehmen und vielen Kleinunternehmen ist es auch gelungen, in den ausgewiesenen Gewerbegebieten flächenintensivere Ansiedlungen zu ermöglichen. Jede Betriebsansiedlung hat weitreichende Folgewirkungen für die Gemeinde, sei es in Bezug auf Verkehr oder auf die Verfügbarkeit weiterer damit verbunden Infrastruktur wie Wohnungen und Geschäfte. Mittelfristig ist damit zu rechnen, dass die Ressourcen endlich sind und daher die Bewerbung und Vergabe entsprechend einer gut überlegten und bewussten Strategie erfolgen soll. Es ist geplant, eine entsprechende Strategie zu entwickeln und in einem Zukunftskonzept zu verankern.


Zuständigkeiten: Bürgermeister Franz Zeilinger, Gemeinderat und Raumplanungsausschuss mit Obmann Daniel Stockinger und Schriftführer Andreas Lechner

 **Neue multifunktionale Homepage der Gemeinde**

Kurzbeschreibung, Projektziele

Die Homepage der Gemeinde ist in ihrem derzeitigen Funktionsumfang für eine gute Informationsdrehscheibe und für die Nutzung der digitalen Möglichkeiten in der Zusammenarbeit nicht mehr ausreichend attraktiv. Im Zielbild einer Neugestaltung finden sich auch Ideen, in denen die Homepage der Gemeinde für die Gestaltung des Zusammenlebens zentraler Ausgangspunkt wird.


Zuständigkeiten: Gemeindeverwaltung (Ansprechperson Gabi Schick)

 **Angebote für Jugendliche**

Kurzbeschreibung, Projektziele

Aus dem ersten Agenda 21-Prozess heraus wurde der Aufbau eines Jugendtreffs erfolgreich unternommen, welcher über mehrere Jahre für die Jugend in der Gemeinde zur Verfügung stand. Zwischenzeitlich hat sich diese Initiative wieder verlaufen. Aufbauend auf diesen Erfahrungen und den aktuellen Bedarfen sollen entsprechende Angebote (wie zB die Reaktivierung des Jugendtreffs) wieder entstehen.


Zuständigkeiten: Jugend- und Sport-Ausschuss mit Obfrau Heidi Fellingner und Schriftführer Manuel Fürtbauer

 **Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche**

Kurzbeschreibung, Projektziele

In vielen Vereinen werden aktiv und erfolgreich speziell an Kinder und Jugendliche gerichtete Angebote betrieben, in anderen Organisationen gibt es hier noch Möglichkeiten für mehr Vielfalt. Ziel dieser Maßnahme ist die offensive „Bewerbung“ zu den bestehenden Angeboten und mit allen vorhandenen Organisationen weitere Angebote im Sinne einer Vielfalt zu generieren.


Zuständigkeiten: Jugend- und Sport-Ausschuss mit Obfrau Heidi Fellingner und Schriftführer Manuel Fürtbauer in Zusammenarbeit mit den örtlichen Organisationen im Bereich der Jugendarbeit

 **Mittagsbetreuung für Schüler der Volksschule**

Kurzbeschreibung, Projektziele

Es gibt ein breites und gutes Angebot an Ganztagesbetreuung für Schulkinder. Als „Lücke“ in diesem Betreuungsangebot stellt sich dabei die Mittagszeit heraus: Oftmals wird zwar keine nachmittägliche Betreuung benötigt, aber die bestehenden Schulenzeiten erweisen sich oftmals inkompatibel für eine reguläre Vormittagsarbeit. Ziel dieser Maßnahme ist es, den Bedarf für einen solchen „Lückenschluss“ (in Kombination mit einem Essensangebot) zu erheben und gegebenenfalls ein entsprechendes Angebot zu generieren.


Zuständigkeiten: Schul- und Kindergartenausschuss: Obfrau Regina Hemetsberger, Schriftführerin Gabi Schick

 **Sicherheit der Fußgänger/innen**

Kurzbeschreibung, Projektziele

Ein wesentlicher Schwerpunkt im Bürgerrat des laufenden Agenda 21-Prozesses war die Sorge der Bevölkerung um die Verkehrssicherheit in der Gemeinde. Im Zuge der Projektwerkstatt hat sich eine Projektgruppe gebildet, die den Fokus auf die Sicherheit der Fußgänger legen möchte. In einem ersten Schritt soll in Sinne einer Bedarfserhebung das Gemeindegebiet „sondiert“ werden.

Zuständigkeiten: Projektgruppe bestehend aus Martin Maringer, Erich Humer, Volker Haslinger, Judith Rendl, Michael Rendl, Alois Stöckl und Hannes Stockinger („kooptiert“)

 **Alltagstaugliches Rad- und Gehwege-Netz**

Kurzbeschreibung, Projektziele

Als eine Gemeinde mit vielen verschiedenen Ortsteilen sind funktionale Wege das um und auf, damit wir uns und die Infrastruktur der Gemeinde gut erreichen und uns auch zu einer „Gemeinschaft der Neukirchner“ verbinden können. Unser Wegenetz ist über Jahrzehnte aus den ehemaligen bäuerlichen Geh- und Fahrwegen entstanden und dient oftmals vor allem dem Straßenverkehr. Im Rahmen der Projektwerkstatt wurde ein Projekt formuliert, dessen Ziel die Verdopplung des Radverkehrsanteils am bestehenden Mix (von 5% auf 10% bis 2030) ist. Es wurde eine Vorgehensweise formuliert, die mit einer Befahrung der Gemeinde gemeinsam mit der OÖ Fahrradberatung beginnen soll. (Anmerkung: In der Leaderregion Vöckla-Ager wird gerade ein Projekt gestartet, dass eine bezirksweite Karte mit einem flächendeckenden Radwegenetz zum Ziel hat. Eine Zusammenarbeit mit diesem Projekt ist ein wesentlicher Teil der Vorgangsweise.)

Zuständigkeiten: Die Projektgruppe besteht aus Georg Wagner (Fahrradbeauftragte der Gemeinde), Josef Schneeweiss, Franz Six, Sabine Watzlik (KEM-Managerin Vöckla-Ager), Franz Zeilinger, Robert Pichler und Bernhard Pelz